

aboalarm

Einfach kündigen!

Neujahrsvorsatz 2016: Jeder Dritte will Mobilfunkvertrag kündigen

- **Sparen, Sport treiben, Abnehmen und gesunde Ernährung sind die häufigsten Vorsätze der Deutschen im neuen Jahr**
- **Jeder Vierte will weniger Geld für Mobilfunk, Telefon und Internet ausgeben, sogar jeder Dritte will seinen Mobilfunkvertrag kündigen**

München, 17. Dezember 2015: Kein frohes Neues Jahr für Mobilfunkbetreiber: Jeder dritte Deutsche spielt schon jetzt mit dem Gedanken im neuen Jahr seinen Vertrag zu wechseln, so das Ergebnis einer Umfrage des Verbraucherportals aboalarm (www.aboalarm.de) unter rund 600 Nutzern. Neben mehr Sport treiben und abnehmen (47 Prozent) sowie gesünder essen (36 Prozent), zählt nämlich das Sparen (34 Prozent) zu den häufigsten Vorsätzen für das neue Jahr – und hier nimmt die Kündigung des Mobilfunkvertrages eine Spitzenrolle an ersten Maßnahmen ein. Außerdem planen Sparfüchse auch bei Telefon und Internet die Kosten zu senken, wie die Ergebnisse zeigen.

Kosten für Mobilfunk, Telefon und Internet jedem Vierten zu hoch

Offensichtlich als zu hoch empfinden die Befragten vor allem die Kosten für Mobilfunk, Telefon und Internet: Am meisten (23 Prozent) soll genau dort gespart werden, gefolgt von Waren und Dienstleistungen (18 Prozent) und Auto/Mobilität (14 Prozent), wenn es nach den befragten Kündigern geht. Nicht verwunderlich, weil fast die Hälfte Sport und Gesundheit als Neujahrsvorsatz gewählt haben, ist hingegen, dass wenig bei Bildung (0,8 Prozent), Gesundheit (1,1 Prozent) sowie bei Lebensmitteln, Kleidung und Wohnen gespart werden soll.

Schlechte Konditionen: Jeder Dritte will Mobilfunkvertrag wechseln

Sind Kosteneinsparungen die alleinigen Kündigungsgründe für Mobilfunk? Laut der aboalarm-Umfrage sind es auch schlechte Konditionen, die dafür sorgen, dass der Großteil der Befragten sich im kommenden Jahr in puncto Mobilfunk neu orientieren will. So gaben rund 34 Prozent an, dass sie den Anbieter wechseln wollen. Weitere 30 Prozent sagten aus, ihren Mobilfunkvertrag komplett kündigen zu wollen ohne im Anschluss einen neuen Vertrag bei einem anderen Anbieter abzuschließen.

40 Prozent überzeugt davon als Neukunde bessere Konditionen zu erhalten

„Gerade beim Thema Mobilfunk erleben wir eine hohe Frustration der Kunden“, erklärt Dr. Bernd Storm van's Gravesande, Mitgründer und Geschäftsführer von aboalarm. „Vor allem als Bestandskunde hat man bei den deutschen Mobilfunk Anbietern schlechte Karten. Anstatt treue Kunden zu belohnen, werden diese im Vergleich zu Neukunden förmlich mit schlechteren Konditionen abgestraft.“ Die Strafe der Kunden folgt jedoch auf dem Fuße: sie kündigen. Generell ist für über die Hälfte (55 Prozent) der Befragten ein zu teurer Vertrag ein Kündigungsgrund. 40 Prozent gaben an, dass ein Neuvertrag bessere Konditionen biete und sie deshalb kündigen. Ein Drittel gab an, dass sie kündigen, um bessere Konditionen für sich

aboalarm

Einfach kündigen!

auszuhandeln. Bleibt für die Mobilfunkanbieter zu hoffen, dass sich die Neujahrswechler für sie entscheiden.

Die Umfrage fand im Dezember 2015 statt. Insgesamt wurden 637 Personen befragt. Weitere Umfrageergebnisse erhalten Sie gerne auf Anfrage.

Über aboalarm

Mit aboalarm (www.aboalarm.de) kündigen, widerrufen und verwalten Verbraucher schnell, einfach und rechtssicher ihre Verträge von Mobilfunk und Internet bis hin zu Fitnessstudio, Online Dating oder KfZ-Versicherung. Das Verbraucherportal bietet neben der Erinnerung an Kündigungsfristen auch eine [Kündigungsgarantie](#), die greift, wenn sich Anbieter trotz Vertragsbeendigung weigern, die Kündigung zu akzeptieren. Verbraucher erhalten dann kostenlose anwaltliche Hilfe von aboalarm. Die aboalarm Datenbank umfasst juristisch geprüfte Kündigungsschreiben und Kontaktdaten von über 16.500 Anbietern in Deutschland.

Seit der Gründung im Jahr 2008 durch Dr. Bernd Storm van's Gravesande und Stefan Neubig verschickte aboalarm bereits über 2,7 Millionen erfolgreiche Kündigungen. Über 7,7 Millionen vollständige Kündigungsschreiben wurden zudem von Nutzern erstellt, heruntergeladen und selbst verschickt.

aboalarm verschickt Kündigungen auch bequem mit den aboalarm-Apps für [Android](#), [iPhone](#) und [iPad](#), [Windows Phone](#) und [Amazon Kindle](#), die insgesamt bereits über 1 Millionen Mal heruntergeladen wurden. [Finanztip](#) zeichnete aboalarm als besten Kündigungsdienst 2015 aus und der TÜV stufte die iOS-App hinsichtlich des Datenschutzes als sicher ein. Zur aboalarm Familie gehören der Wechselkompass, eine besonders verbraucherfreundliche Orientierungshilfe für den Vertragswechsel, und kontoalarm, eine App für [iPhone](#) und [Apple Watch](#) mit der Nutzer ihr Konto im Blick behalten.